



Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**



Studienform:	Berufsbegleitend Blended Learning Konzept
Studienort:	Bielefeld, Pulheim
Studienstart:	Oktober
Studiendauer:	32 Monate (8 Trimester)
Studiengebühr:	435,00 EUR/Monat
Auswahlverfahren:	50,00 EUR
Bewerbungsgebühr:	100,00 EUR
Masterarbeit u. Präsentation:	500,00 EUR

Master of Arts (M.A.)

Mittelstandsmanagement

- // International anerkannter Abschluss
- // Berufsbegleitendes Studium in 20 Monaten
- // Spezialisiert auf Führungsaufgaben im Mittelstand
- // Persönliche Betreuung in kleinen Studiengruppen
- // Wissenschaftlich, kompakt und praxisnah



Wer ist die Fachhochschule des Mittelstands (FHM)?

Die staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM) qualifiziert mit ihren akkreditierten Bachelor-, Master-, MBA- und Promotions-Studienangeboten Fach- und Führungskräfte mit betriebswirtschaftlichem Know-how für die mittelständische Wirtschaft. In enger Zusammenarbeit mit Unternehmen, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen entwickelt und realisiert die FHM wissenschaftlich fundierte Studien- und Weiterbildungsangebote sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte. Mit 50 Studierenden wurde im Jahr 2000 der Studienbetrieb an der FHM aufgenommen. Durch das starke Wachstum der Hochschule wurde 2009 erstmalig die Marke von 1.000 eingeschriebenen Studierenden überschritten. Die FHM hat, vom Campus Bielefeld ausgehend, Standorte in Köln, Pulheim, Hannover sowie Berlin gegründet und sich mit je einem Campus in China (Suzhou) und Vietnam (Hanoi) auch im internationalen Hochschulmarkt etabliert. Auch die hochschuleigenen In-Institute für den Mittelstand in Lippe, Hannover, München und China tragen mit zahlreichen nationalen und internationalen Projekten maßgeblich zur angewandten Forschung an der FHM bei. Im Jahr 2007 wurde die FHM institutionell vom Wissenschaftsrat der Bundesrepublik Deutschland akkreditiert. Aufgrund einer sehr guten Bewertung wurde die Akkreditierung für die höchstmögliche Dauer von zehn Jahren ausgesprochen. Das Gütesiegel des Wissenschaftsrats bestätigt eine exzellente Qualität der FHM in Lehre, Forschung und Weiterbildung.

Wer sollte Mittelstandsmanagement studieren?

Mit dem weiterbildenden Master-Studiengang Mittelstandsmanagement spricht die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Fach- und Führungskräfte an, die in der mittelständischen Wirtschaft tätig sind und sich gezielt auf den nächsten Karriereschritt vorbereiten möchten. Sie haben möglicherweise Sozial- oder Rechtswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre oder auch Ingenieurwissenschaften studiert. Nach Ihrem Hochschulabschluss arbeiten Sie in einem mittelständischen Unternehmen und möchten sich nun auf hohem Niveau für die Herausforderungen der mittelständischen Wirtschaft weiterqualifizieren. Vielleicht streben Sie aber auch eine Selbstständigkeit an oder denken im Rahmen einer Nachfolgeregelung über die Übernahme eines mittelständischen Unternehmens nach. Ganz gleich, was Ihre individuelle Motivation ist: Wenn Sie sich auf Grundlage Ihres Hochschulstudiums und Ihrer beruflichen Erfahrungen für Führungspositionen und Managementtätigkeiten oder eine Selbstständigkeit qualifizieren möchten, bietet Ihnen der Master-Studiengang Mittelstandsmanagement

die Möglichkeit dazu. Auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse vermittelt das Studium anwendungsorientiertes Wissen und praxisrelevante Kompetenzen für alle Bereiche des Mittelstandsmanagements.

Welche Perspektiven bietet das Studium?

Mittelständische Unternehmen benötigen Führungskräfte, welche die Strukturen und Anforderungen der mittelständischen Wirtschaft kennen und die Leistungserstellung und Wertschöpfung mittelständischer Unternehmen professionell entwickeln können. Um auf diese Anforderungen vorzubereiten, setzt der Master-Studiengang Mittelstandsmanagement auf eine praxisnahe Qualifizierung, die allgemeine wirtschaftliche Themen mit mittelstandsspezifischen Inhalten und dem Erwerb von Führungs- und Managementkompetenzen verzahnt. Der Anwendungsbezug steht dabei im Vordergrund. Die Kombination der Studieninhalte befähigt dazu, Führungs- und Managementaufgaben in mittelständischen Unternehmen zu übernehmen und professionell zu gestalten.

Welche Studieninhalte führen zum Abschluss?

Das Studienkonzept der Fachhochschule des Mittelstands umfasst vier Kompetenzbereiche: die allgemeine Wirtschaftskompetenz, die spezielle Fachkompetenz, die personale und soziale Kompetenz sowie die Aktivitäts- und Handlungskompetenz. Im Bereich der allgemeinen Wirtschaftskompetenz erwerben Sie grundlegende Kompetenzen in den Bereichen BWL, VWL und Recht sowie Unternehmensführung, die für die Übernahme einer Führungsposition unerlässlich sind. Alle Inhalte werden dabei praxisnah im Hinblick auf konkrete berufliche Situationen und Entscheidungsprozesse thematisiert. Der Bereich der Mittelstandsmanagement-Kompetenz stellt den Kernbereich des Studiums dar. In drei einzelnen Modulen wird eine auf der Berufsqualifikation aufbauende gleichermaßen wissenschaftliche und praxisorientierte Qualifikation vermittelt, die Sie in die Lage versetzt, eine Führungsposition in der mittelständischen Wirtschaft erfolgreich übernehmen zu können.

Das Modul Grundlagen des Mittelstandsmanagements vermittelt fundierte Kenntnisse über die ökonomische Bedeutung des Mittelstands und seiner Strukturen auch im internationalen Vergleich. Nach Abschluss des Moduls wissen Sie um die Relevanz von Mittelstandspolitik und Mittelstandsrecht für die Ausrichtung mittelständischer Unternehmen und kennen die familiär geprägten Wert- und Handlungsmuster des globalen Mittelstands. Zudem eignen Sie sich anwendungsorientierte Kenntnisse der Gründungs-, Ent-



wicklungs- und Nachfolgemechanismen mittelständischer Unternehmen an und können entsprechenden Entwicklungen gezielt begegnen.

Das Modul Unternehmensführung im Mittelstand thematisiert die Besonderheiten der Führung mittelständischer Unternehmen. Nach Abschluss des Moduls können Sie mittelständisch orientierte Prozesse der Planung, Steuerung und des Controllings durchführen und kennen spezifische Maßnahmen und Interventionen einer phasenorientierten Unternehmensführung. Ferner können Sie dieses Wissen auch in den Bereichen Finanzierung, Diversifikation und Beteiligungspolitik anwenden. Außerdem sind Sie nach Abschluss des Moduls in der Lage, ein mittelstandsadäquates Finanz- und Informationsmanagement zu verantworten. Der Prozess der Leistungserstellung unterliegt in kleinen und mittelständischen Unternehmen anderen Anforderungen als in Großunternehmen. Führungskräfte in mittelständischen Unternehmen benötigen dafür eine spezifische Managementqualifikation.

Das Modul Leistungserstellung im Mittelstand bereitet auf die Anforderungen eines mittelstandsspezifischen Dienstleistungsmanagements vor und vermittelt Kompetenzen für Einkauf, Logistik und Produktion sowie Marketing, Kundenbeziehungsmanagement und Vertrieb. Am Ende des Moduls verfügen die Studierenden zudem über außenwirtschaftliche Kenntnisse und können ihr Unternehmen strategisch auf globale Anforderungen ausrichten.

Im Bereich der personalen und sozialen Kompetenz befassen Sie sich mit Akquisition und Netzwerk-Management, erwerben Management-Skills wie Selbstmanagement und Personalführung und vertiefen Ihre Kompetenzen in den Bereichen Rhetorik und Kommunikation. Im Bereich der Aktivitäts- und Handlungskompetenz stehen die Inhalte wissenschaftliches Arbeiten, Recherche- und Wissensmanagement, Innovationsmanagement und Unternehmensgründung im Fokus.

Die Studieninhalte im Überblick:

Allgemeine Wirtschaftskompetenz

Modul 1: BWL/VWL/Recht

- // Ausgewählte Probleme der Betriebswirtschaftslehre
- // Ausgewählte Probleme der Volkswirtschaftslehre
- // Ausgewählte Probleme der Finanzwirtschaft
- // Ausgewählte Probleme des Privatrechts

Modul 2: Unternehmensführung

- // Strategische Unternehmensführung
- // Unternehmensorganisation und Organisationsentwicklung
- // Personalmanagement

Spezielle Mittelstandskompetenz

Modul 3: Grundlagen des Mittelstandsmanagements

- // Struktur und volkswirtschaftliche Stellung des Mittelstands im internationalen Vergleich
- // Mittelstandspolitik und Mittelstandsrecht
- // Dynamik und Balance von Familienunternehmen – interdisziplinäre und internationale Betrachtung
- // Entrepreneurship und Nachfolgemangement im Mittelstand

Modul 4: Unternehmensführung im Mittelstand

- // Planung, Steuerung und Controlling in KMU
- // Phasenorientierte Unternehmensführung in KMU
- // Finanzmanagement und Finanzierung in KMU
- // Informationsmanagement in KMU

Modul 5: Leistungserstellung im Mittelstand

- // Dienstleistungsmanagement in KMU
- // Einkauf, Logistik und Produktion in KMU
- // Marketing, Kundenbeziehungsmanagement und Vertrieb in KMU
- // Außenwirtschaft und Globalisierungsstrategie in KMU

Personale & Soziale Kompetenz

Modul 6: Kommunikation und Führung

- // Akquisition und Netzwerk-Management
- // Management-Skills
- // Rhetorik/Kommunikation für Führungskräfte

Aktivitäts- und Handlungskompetenz

Modul 7: Methodik und Aktion

- // Wissenschaftliches Arbeiten
- // Wissensmanagement
- // Innovationsmanagement

MASTERARBEIT



Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**



Prof. Dr. Wolfgang Krüger, Wissenschaftlicher Studienleiter

Staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

// **Bielefeld: Hotline 05 21. 9 66 55-21**, bielefeld@fh-mittelstand.de
Ravensberger Straße 10 G, 33602 Bielefeld

// **Pulheim: Hotline 0 22 38. 47 54 00**, pulheim@fh-mittelstand.de
Rommerskirchener Straße 21, 50259 Pulheim

Stand der Information: Dezember 2011

Welche Besonderheiten bietet der Master Mittelstandsmanagement?

Mit diesem Studiengang bietet die FHM den einzigen Masterstudiengang speziell für den Mittelstand in Deutschland. Der Studiengang bereitet gezielt für die Übernahme von Führungspositionen in mittelständisch geprägten Unternehmen vor. Damit spricht der Master of Arts (M.A.) Mittelstandsmanagement insbesondere Unternehmensgründer sowie Unternehmensnachfolger an. Die Stärkung der ökonomischen Kompetenz und sozialen Intelligenz ist das Ziel des berufs begleitenden Studiengangs.

Wie ist das Studium organisiert?

Der Master-Studiengang Mittelstandsmanagement ist modular aufgebaut und in Trimestern organisiert. Das Vollzeit-Studium findet als Präsenzstudium an der FHM statt. Das berufsbegleitende Studium wird im Blended Learning Konzept angeboten. Dieses Lehr- und Lernkonzept beruht auf einer Kombination von Präsenzunterricht an der FHM, E-Learning in Form von Präsenzseminaren im virtuellen Klassenzimmer und Selbststudieneinheiten. Wenn Sie Fragen zur Studienorganisation haben oder weitere Informationen wünschen, sprechen Sie uns bitte jederzeit an.

Welche Zulassungsvoraussetzungen sind erforderlich?

Formale Voraussetzungen zur Aufnahme eines weiterbildenden Master-Studiums an der staatlich anerkannten, privaten Fachhochschule des Mittelstands (FHM) ist ein (Fach-) Hochschulabschluss.

Für Ihre Bewerbung werden folgende Unterlagen benötigt:

- // Bewerbungsschreiben mit Angaben über Studienmotive, Ziele und persönlichen Hintergrund
- // Lebenslauf
- // Nachweis eines Hochschulabschlusses

Wie bewerbe ich mich um einen Studienplatz?

Nach Einreichung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen, die bei der Studienberatung oder im Internet erhältlich sind, entscheidet eine Bewerbungskommission über die Einladung zu einem mehrstündigen Auswahlverfahren. Im Rahmen dieses Verfahrens bearbeiten Sie eine fachspezifische Aufgabe und schätzen Ihre Vorkenntnisse in verschiedenen Themenbereichen ein.

Außerdem lösen Sie mit anderen Bewerberinnen und Bewerbern verschiedene Gruppenaufgaben, nehmen an einem Englischtest teil und durchlaufen eine Kompetenzdiagnostik nach dem KODE®-Verfahren. Den Abschluss bildet ein persönliches Gespräch mit einem der Hochschulprofessoren. Auf der Grundlage einer abschließenden Gesamtbeurteilung erhalten Sie innerhalb von 10 Tagen eine verbindliche Studienplatzzusage oder -absage von der FHM. Je Studiengruppe werden circa 40 Studierende aufgenommen. Bewerbungen sind ganzjährig möglich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.